

Martin Truckenbrodt

Von: Martin Truckenbrodt
Gesendet: Samstag, 14. Juni 2014 18:37
Cc: [REDACTED]
Betreff: Ihr Zeichen 33-8103/8-11-292

Sehr geehrter Herr [REDACTED],

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 12.6.2014!

Dafür dass Sie Zeit und Mühe in eine schriftliche Antwort investiert haben, möchte ich Ihnen hiermit auch meine persönliche Anerkennung aussprechen.

Dass uns bekannt ist, dass das LEP bereits unter Dach und Fach ist, habe ich Ihnen bereits in unserem Schreiben vom 12.5.2014 mitgeteilt.

Wir hatten lediglich einen kleinen Funken Hoffnung, dass man eventuell doch gewillt ist, nicht über einen fehlerhaften Gesetzesentwurf, den man aus völkerrechtlicher Sicht und in Bezug auf Artikel 3 des Grundgesetzes durchaus auch als bedenklich betrachten kann, abzustimmen. Für eine entsprechende Klage fehlen uns leider die finanziellen Mittel.

Inhaltlich wollen wir auf die Thematik nicht mehr eingehen. Bei uns sagt man: "Des Brühla is schütt!". Nur so viel als Rückmeldung an Sie, dass wir hoffen dazu beigetragen zu haben, dass zukünftige entsprechende Gesetzvorlagen dann vielleicht doch von Anfang an auch mit einem Blick über den Tellerrand des Thüringer Beckens hinaus betrachtet werden.

Ich möchte Ihnen abschließend ausdrücklich für Ihre offenen und ehrlichen Antworten und Aussagen danken! Allerdings sehen wir durch diese unsere Kritikpunkte am LEP und am generellen Umgang mit den Fragen der kulturellen Vielfalt und den verschiedenen kulturellen Identitäten im Freistaat Thüringen abermals bestätigt.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Truckenbrodt
Vorstand
Henneberg-Itzgrund-Franken e.V.
<http://www.henneberg-itzgrund-franken.eu>
<http://www.henneberg-franken.eu>